



Regierung plant 3000 IT-Ausbildungsplätze

Tiroler Tageszeitung/Gesamt | Seite 19 | 16. Oktober 2018

Auflage: 91.679 | Reichweite: 294.000

Artikel gleichlautend erschienen in allen Ausgaben, beispielhaft geclippt aus der Mutation: „Ausgabe Innsbruck“

UBIT

Regierung plant 3000 IT-Ausbildungsplätze

Wien – Bundeskanzler Sebastian Kurz (ÖVP) stellte anlässlich seiner Rede zum 1-Jahr-Jubiläum seiner Regierung unter anderem die Schaffung von 3000 neuen Ausbildungsplätzen für Programmieren in Aussicht. Erfreut darüber zeigte sich gestern der Fachverband für Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie (UBIT) der Wirtschaftskammer Österreich in einer Aussendung.

„Der Bundeskanzler hat die Dringlichkeit von IT klar positioniert und ministeri-

umsübergreifend zur Chefsache erklärt; das unterstützen wir vollinhaltlich“, betonte UBIT-Obmann Alfred Harl. Man wolle auf der Basis des eigenen „digiNATION-Masterplans“ aktiv mitarbeiten, so Harl. In diesem Strategiepapier fordert die UBIT eine umfassende Implementierung von Informatik- und Digitalunterricht schon ab der Volksschule. Zudem wünscht sich der Fachverband mehr Digital- und Innovationsförderungen für Unternehmen. *(hu)*